

Regelwerk Bikini

1. Klassen nach Körpergröße

Veranstaltungen mit 2 Klassen

Klasse A: bis einschließlich 5' 4" (163 cm)

Klasse B: über 5' 4" (163 cm)

Veranstaltungen mit 3 Klassen

Klasse A: bis einschließlich 5' 4" (163 cm)

Klasse B: über 5' 4" (163 cm) bis einschließlich 5' 6" (168 cm)

Klasse C: über 5' 6" (168 cm)

Veranstaltungen mit 4 Klassen

Klasse A: bis einschließlich 5' 2" (157 cm)

Klasse B: über 5' 2" (157 cm) bis einschließlich 5' 4" (163 cm)

Klasse C: über 5' 4" (163 cm) bis einschließlich 5' 6" (168 cm)

Klasse D: über 5' 6" (168 cm)

Veranstaltungen mit 6 Klassen

Klasse A: bis einschließlich 5' 1" (155 cm)

Klasse B: über 5' 1" (155 cm) bis einschließlich 5' 2 ½" (159 cm)

Klasse C: über 5' 2 ½" (159 cm) bis einschließlich 5' 4" (163 cm)

Klasse D: über 5' 4" (163 cm) bis einschließlich 5' 5 ½" (166 cm)

Klasse E: über 5' 5 ½" (166 cm) bis einschließlich 5' 7" (170 cm)

Klasse F: über 5' 7" (170 cm)

Veranstaltungen mit 8 Klassen

Klasse A: bis einschließlich 5' 1" (155 cm)

Klasse B: über 5' 1" (155 cm) bis einschließlich 5' 2" (157 cm)

Klasse C: über 5' 2" (157 cm) bis einschließlich 5' 3" (160 cm)

Klasse D: über 5' 3" (160 cm) bis einschließlich 5' 4" (163 cm)

Klasse E: über 5' 4" (163 cm) bis einschließlich 5' 5" (165 cm)

Klasse F: über 5' 5" (165 cm) bis einschließlich 5' 6" (168 cm)

Klasse G: über 5' 6" (168 cm) bis einschließlich 5' 7" (170 cm)

Klasse H: über 5' 7" (170 cm)

2. Bekleidung & Accessoires

- (1) Die Teilnehmer tragen einen Bikini. Das Unterteil muss V-förmig sein; Tangas sind nicht zulässig. Bikinis aus Massenproduktion sind erlaubt. Alle Bikinis müssen akzeptablen Standards hinsichtlich Geschmack und Sittlichkeit genügen.
- (2) Die Teilnehmer müssen Schuhe mit hohem Absatz tragen.
- (3) Die Teilnehmer dürfen Schmuck tragen.
- (4) Korrekturbrillen (Sonnenbrillen ausgenommen) sind zulässig.
- (5) Die Startnummern müssen während der gesamten Zeit auf der Bühne auf der linken Seite des Unterteils getragen werden.

3. Ablauf

Präsentation

- (1) Die Teilnehmer betreten in numerischer Reihenfolge die Bühne, wo sie ihren „Model Walk“ nach persönlicher Präferenz absolvieren.
- (2) Der „Model Walk“ beinhaltet Folgendes:
Laufen Sie zur Bühnenmitte, stoppen Sie und zeigen Sie die Frontansicht; anschließend drehen Sie sich um 180 Grad und präsentieren Ihre Rückansicht, woraufhin Sie sich wiederum drehen, sodass Sie der Jury zugewandt sind. Die maximal erlaubte Länge hierfür beträgt 30 Sekunden.
- (3) In Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl in der jeweiligen Klasse werden die Teilnehmer nach absolviertem „Model Walk“ entweder
 - a. die Bühne verlassen, bis jeder Teilnehmer seinen „Model Walk“ absolviert hat, wonach die gesamte Klasse auf die Bühne gerufen wird, oder
 - b. sich entlang diagonaler Linien an den Bühnenseiten aufreihen.

Vergleiche

- (1) Der oberste Kampfrichter ruft die Teilnehmer in kleinen Gruppen in numerischer Reihenfolge zur Bühnenmitte, wo sie die Front- und die Rückansicht präsentieren.
- (2) In den Call-Outs wird der oberste Kampfrichter spezifische Teilnehmer auswählen, um die Front- und die Rückansicht zu präsentieren. Dies bietet der Jury die Gelegenheit, Teilnehmer in den Halbdrehungen miteinander zu vergleichen (nur Front- und Rückansicht – keine Seitenposen).
- (3) Die Jury behält sich vor, nach eigenem Ermessen im Finale eine erneute Bewertungsrunde durchzuführen (sog. Bestätigungsrunde).

4. Bewertung

Gemäß den folgenden Kriterien werden die Präsentation sowie die Vergleiche zu 100% gewertet:

- (1) Ausgewogenheit und Form
- (2) allgemeine körperliche Erscheinung einschließlich Hautbild, Teint, Haltung und Präsentation